

Presseinformation

Terminerinnerung: Einladung zur Pressekonferenz: „Weißbuch Multiple Sklerose am 6. April 2016

01. April 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

rund 190.000 Menschen sind in Deutschland an Multipler Sklerose (MS) erkrankt. MS ist die häufigste entzündliche Erkrankung des Nervensystems junger Erwachsener. Ihre Häufigkeit nimmt vor allem bei jungen Frauen zu. Die Erkrankung verläuft bei jedem Betroffenen anders, beeinflusst die persönliche Lebensplanung erheblich und kann zu schwerwiegenden Behinderungen führen.

In den vergangenen Jahren gab es enorme Fortschritte in Forschung und Versorgung. Sie haben den Umgang mit der Krankheit verändert und das Leben mit Multipler Sklerose erheblich verbessert.

Was wurde bisher erreicht? Wo aber stoßen die therapeutischen Möglichkeiten immer noch an Grenzen? Was kann getan werden, um Betroffenen noch mehr zu helfen?

Auskunft darüber gibt das „Weißbuch Multiple Sklerose“, das wir Ihnen gerne vorstellen möchten. Wir laden herzlich ein zur

Pressekonferenz Vorstellung „Weißbuch Multiple Sklerose“

Mittwoch, 6. April 2016, 10.00 Uhr

Tagungszentrum der Bundespressekonferenz

Schiffbauerdamm 40 (Ecke Reinhardtstraße), 10117 Berlin

Ihre Gesprächspartner:

Hans-Holger Bleß, Leiter des Bereichs Versorgungsforschung am IGES Institut

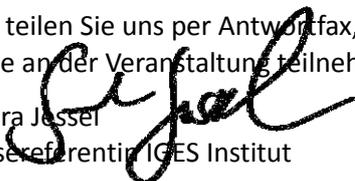
Prof. Dr. med. Judith Haas, Ärztliche Leiterin des Zentrums für Multiple Sklerose am Jüdischen Krankenhaus Berlin

Dr. med. Uwe Meier, Vorstand des Berufsverbandes Deutscher Neurologen (BDN)

Zum Weißbuch: Das Buch liefert aktuelle und wissenschaftlich fundierte Informationen über Vorkommen, Behandlung und Kosten der Multiplen Sklerose. Autoren sind renommierte MS-Experten. Herausgegeben wird das Buch von IGES-Wissenschaftlern im Springer-Verlag. Es entstand mit finanzieller Unterstützung des Unternehmens Novartis.

Bitte teilen Sie uns per Antwortfax, Email oder online unter www.iges.com/MS mit, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen können.

Sandra Jessel
Pressereferentin IGES Institut



Pressekontakt:

Gisela Angerer
Leiterin Kommunikation

T +49 30 230 809 341
presse@iges.de

IGES Institut GmbH
Friedrichstraße 180
10117 Berlin

Über das IGES Institut: Forschen – Entwickeln – Beraten für Infrastruktur und Gesundheit

Das IGES Institut wurde 1980 als unabhängiges Institut gegründet. Seither wurde in über 1.600 Projekten zu Fragen des Zugangs zur Versorgung, ihrer Qualität, der Finanzierung sowie der Gestaltung des Wettbewerbs im Bereich der Gesundheit gearbeitet. In jüngerer Zeit wurde das Spektrum auf weitere Gebiete der öffentlichen Daseinsvorsorge ausgeweitet: Mobilität und Bildung. Das IGES Institut gründet seine Arbeit auf hohe Sach- und Methodenkompetenz und bietet in allen Arbeitsgebieten einen breiten Zugang zu eigenen und zu Datenquellen anderer Institutionen. Gemeinsam mit den Unternehmen CSG und IMC (beide Berlin), AiM (Lörrach) sowie HealthEcon (Basel) beschäftigt die IGES Gruppe mehr als 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Online-Anmeldung unter <http://www.iges.com/MS>

oder

Antwort per Fax: 030 – 23 08 09 11

Pressekonferenz

„Weißbuch Multiple Sklerose“

am 6. April 2016, von 10.00 bis ca. 11.00 Uhr, Tagungszentrum im Haus der Bundespressekonferenz, Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin

- Ja, ich nehme teil.
- Nein, ich nehme nicht teil.
- Ich bitte um Übersendung der elektronischen Pressemappe.

Name, Vorname

Redaktion

Anschrift

Tel.

Fax

Email